

## **Botschaft zum Jahresende mit St. Germain (Ausschnitte aus dem Treffen am 30. Dezember 2020)**

Nun, Ihr Geliebten, die Zeit der Veränderung durchdringt jede Zelle eures Seins.

Ich grüße euch, ihr Meister des Lichts, ich bin St. Germain

Und so seid euch eures Lichts gewahr und der Veränderung darin. Seid euch gewahr eures Seins und begeben euch für einen Moment in euren inneren stillen Raum, um völlig loszulassen und völlig freizugeben eure Gedanken, um freizugeben, das, was euch jetzt bewegt, das, was ihr aus der Vergangenheit zieht und was ihr in die Zukunft projiziert. Denn das ist es, was euch bewegt – hauptsächlich.

Und so stellt euch vor, dass in euch ein Raum der Leere sich öffnet, in der ihr euch für einen Moment hineinbegeben, um still zu werden, um leer zu werden. Spürt dabei die Präsenz eures Höheren Selbst, eures Höheren Wesens, dem ihr erlaubt, durch euch zu schwingen in diesem Moment. Erlaubt eurer Seele, euch zu berühren, in eurem Herzen. Und lasst diesen Moment der Leere für einen Moment der Wind der Veränderung in euch sein.

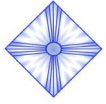
Denn in dieser Zeit ist es klargeworden, für jeden auf dem Planeten Erde – unabhängig davon, wo er jetzt steht und welche Gedanken sein Leben berühren – dass die Veränderung Raum in seinem Leben nimmt.

Und dies hat verschiedene Auswirkungen. Und so ist die Angst auf dem Planeten Erde Teil des Massenbewusstseins geworden und dies hat viele Ängste betroffen, auch die Ängste von denen, die sich Lichtarbeiter nennen, wie zum Beispiel die Ängste über ihr Voranschreiten. Denn ihr seid oft damit besorgt, dass ihr nicht schnell genug voranschreitet, oder ihr seid damit besorgt, dass euer Licht nicht genug strahlt. Forscht einen Moment in euch, wo noch eine Besorgnis herrscht bezüglich der Energien auf dem Planeten Erde.

Bist du an dem Punkt, wo du dich der Leere vollkommen hingeben kannst, wo du das Neue in dein Leben erlaubst. Und wieweit bist du bereits präsent in deiner individuellen neuen Zeit? Dies sind Fragen, die ihr euch jetzt immer wieder einmal stellen dürft.

Und so lasst uns die Energien auf dem Planeten Erde betrachten. Es gibt verschiedene Ebenen der Betrachtung, verschiedene Schichten sozusagen. Und ihr habt euch immer wieder einmal in neue Schichten, in neue Schwingungen eingeschwungen. Und so seid ihr jetzt bereits in der Lage, die Schwingungen auf dem Planeten Erde multidimensional wahrzunehmen. Und Vieles davon ist geschehen in den letzten Jahren. Wir möchten uns nicht nur auf dieses eine Jahr beschränken, doch ihr steht an einer Schwelle. Und wann ihr diese überschreitet, das wird der Bewusstseinszustand der gesamten Menschheit entscheiden.

Und ihr braucht euch keine Sorgen darüber zu machen, dass diejenigen, die den Weg der Erleuchtung oder des Aufstiegs oder des verkörperten Aufstiegs nicht



gewählt haben, euch in eurer Schwingung herunterbringen könnten. Dies ist nicht so.

Wir haben euch immer wieder gesagt, dass ihr jetzt für euch selbst zu sorgen habt, dass ihr euch selbst anschaut – in eurem ganzen Wesen, in eurem Inneren. So werden wir euch heute immer wieder einmal auffordern, in diesen inneren stillen Raum einzutreten, um euch selbst aus dieser Sicht zu beobachten – jenseits von Raum und Zeit, jenseits von dem Raum, in dem du jetzt sitzt und jenseits der Zeit, in der du dich befindest.

Wir beginnen jetzt damit und bitten dich, einen Blick auf deine Energien zu werfen. Und wenn wir von einem Blick sprechen, ihr Geliebten, dann wisst ihr ja, dass wir eure gesamten Fähigkeiten, wahr zu nehmen damit ansprechen. Und wir möchten in euren Gedanken nicht hören, dass ihr dies oder jenes nicht könnt. Erkennt euch an in euren individuellen Fähigkeiten, wie sie im Jetzt vorhanden sind. Denn ihr wertschätzt eure Fähigkeiten, indem ihr sie auf diese Weise anerkennt. Lasst sie sich entwickeln, so wie es euer Höheres Selbst vorgibt.

So nehmt für einen Moment die Energie des Jetzt in euch wahr – ohne Anstrengung, ohne etwas wissen zu wollen, ohne euren Verstand damit zu beschäftigen – was ist jetzt? –

Wie bewegen sich deine Energien, wenn du dieses Jetzt erlaubst? Das ist doch eine interessante Frage, ihr Lieben. Denn ihr betrachtet euch ja nicht in einem Stillstand. Ihr betrachtet euch ja im Fluss.

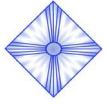
### **Das Jetzt ist kein Stillstand oder ein Moment, das Jetzt ist der ewige Fluss.**

Und dann nimmst du einen tiefen Atemzug und dehnt deine Wahrnehmung aus auf die Menschheit. Und wir werden gleich ein wenig darüber sprechen. Doch wir möchten, dass du zunächst einmal wahrnimmst. Wie werden die Energien in dir bewegt, wenn du dich in der Menschheit, als Teil der Menschheit im Hier und Jetzt des ewigen Seins wahrnimmst.

Nein, nein, nein, ihr Lieben, das wollen wir nicht hören, dass ihr das noch nicht könnt. Irgendetwas spürst du, auch wenn du glaubst, es noch nicht interpretieren zu können. Doch darum geht es nicht, es geht darum, dass du deine Wahrnehmung in diesem Moment, der immer währt, schulst. Und am besten nimmst du wahr, wenn du dich dabei nicht anstrengst --- wenn du dich verstiefst – und erlaubst, Menschheit und Individuum gleichzeitig zu sein. [*Stille*]

Und für einen Moment gibst du tatsächlich eine Absicht, die Absicht, dass sich deine Herzqualität in dieser Wahrnehmung ausdehnt. Nimmst einige Atemzüge, um deine Herzschwingung zu spüren und entlässt sie in diese Wahrnehmung des gesamten Seins, im ewigen Jetzt auf dem Planeten Erde. [*Stille*]

Richtest deine Beobachtung auf das, was sich in dir verändert. [*Stille*]



Und so, ihr Geliebten, lasst uns einige Worte sprechen, Worte aus der Sicht der aufgestiegenen Meister, aus der Sicht der Engelwesen, aus der 5., 6., 7. Und höheren Dimensionen – wenn wir in Dimensionen im Moment überhaupt denken möchten. Denn es hat ein multidimensionaler Prozess auf dem Planeten Erde begonnen, der sehr besonders ist, und der von allen Wesen, die sich mit diesem Strom bewegen, beobachtet wird. Und jede Beobachtung hat seine individuelle Nuance.

Und ich spreche im Moment für einige aufgestiegene Meister und bringe die Schwingung des irdischen und des himmlischen miteinander in Verbindung. Ihr habt euch ja sehr oft als Brücke des Lichts betrachtet und wir sehen euch so.

Und so lasst uns dies als den ersten Punkt unserer Betrachtung nehmen.

Die Qualität eures Seins hat sich enorm verändert auch wenn ihr euch aus eurem Verstand heraus noch immer so fühlen mögt, wie vor einem Jahr. Die Qualität dessen, was dich als Brücke ausmacht, die Durchlässigkeit von Energien hat sich enorm verändert. Dies liegt daran, dass du eine Entscheidung getroffen hast, als Vorreiter, als Wesen, dass sich einige Schritte vorangebracht hat gegenüber einer großen Masse. Und dies soll euch nicht dazu bringen, euch übermütig zu fühlen oder größer oder höher oder irgendwie wertend.

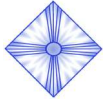
Diese Situation auf dem Planeten Erde – wenn wir tiefer in die Schwingungen einsteigen – hat dazu geführt, dass ihr euch klarer erkennen könnt in eurem Wachstum an eurem Stand. Und dies führt oft dazu, dass ihr zurück möchtet, euch wieder einordnen möchtet, weil so viele eurer Freunde euch nicht mehr verstehen können.

Doch wir haben früher darüber gesprochen, dass dieser Zeitpunkt kommen wird, und jetzt ist eure Weisheit gefragt, ihr lieben Meister. Die Weisheit und das Mitgefühl gegenüber jenen, die die ganze Geschichte von einem anderen Standpunkt aus betrachten. Und was die Geschichte betrifft, ihr Lieben, so wird sie gerade umgeschrieben. Denn Vieles, was ihr geglaubt habt in eurer dualen Beurteilung, zeigt sich jetzt als Illusion. Und auch das haben wir früher angekündigt: Ihr werdet die Illusion durchschauen.

So seid ihr also jetzt an einem Punkt, wo ihr die Dinge klarer betrachten könnt. Ihr seid am Ende eines Zyklus angelangt, in dem all eure Meisterschaft gefordert ist. Denn ohne eurer Meisterschaft, ohne dass ihr die Brücke des Lichts seid und die Energien stabil haltet und Energien erlaubt zu übertragen, würde dieser Prozess viel schleppender vorangehen. Und wir wissen, dass ihr oft an euren Geduldsfäden gezerrt habt. Lasst dies gehen. Es macht keinen Sinn.

Denn ihr kommt immer mehr in diesen Zustand, wo ihr die Dinge aus der höheren Sicht betrachtet, die bekanntlicherweise zeitlos ist. Und so lasst uns dies aus dieser Sicht betrachten, unabhängig davon, dass euch eine Zeit davonläuft oder dass ihr irgendeine Schwelle, ein Portal durchschreitet – haltet einen Moment inne.

Betrachtet die Energien, wie sie jetzt sind. Und die größte Veränderung findet statt, weil ihr euch erkennt, weil ihr euch selbst erkennt.



Und so können wir also sehen, dass in diesem Jahr die Energien extrem schwingen, so dass sie jedem deutlich werden. Jedem aus seiner Sicht und jedem aus seiner Begrifflichkeit. Die Stille ist in Vielen eingekehrt – und ist als extrem empfunden worden – ist in Verbindung gebracht worden mit Einsamkeit und Trauer. Und es ist eine gesunde Trauer. Denn es ist die Trauer des Loslassens einer alten Zeit, von der wir sagen können, dass es für alle Beteiligten auf dem Planeten Erde wundervoll ist, dass dies nicht fortgeführt wird.

Ihr habt dies gewünscht, und so geschieht es jetzt. Und so macht es auch gerade gar keinen Sinn, auf einzelne Ereignisse zu schauen. Es macht gerade gar keinen Sinn, begreifen zu wollen, was einzelne Ereignisse auf der Erde jetzt bewirken.

**Die Hand des Göttlichen streicht über den Planeten – die Hand des Göttlichen strahlt Heilung – die Hand des Göttlichen strahlt Einssein.**

Und auch wenn sich die Geister im Moment scheiden, wenn sich gerade viele Mensch scheinbar im Streit befinden, so seid ihr euch doch auf einer höheren Ebene einig, dass dies alles richtig und wichtig ist für den gesamten Prozess in dieser Galaxie, in diesem Universum und sogar darüber hinaus.

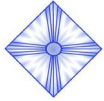
Also sagen wir euch erneut: Macht euch keine Gedanken über Einzelheiten auf dem Planeten Erde. Macht euch keine Gedanken, über das, was euch angreifen könnte, über das, was geschehen könnte, wenn Macht des Alten sich versucht auszudehnen.

Viele Menschen befürchten jetzt die Impfung, die Impfung mit einem alten Virus, die Impfung mit alten Energien. Und viele wünschen sie sich. Dies sind die Persönlichkeiten, die in ihren Ängsten stecken.

Wenn du dich in deiner Meisterschaft begreifst, dann wird nichts von dem dich angreifen. Und das erfahrt ihr. Denn ihr erfahrt jetzt, dass eure Wünsche, dass eure Gedanken sich sehr rasch umsetzen in eurem Umfeld, dass ihr sozusagen sehr rasch manifestiert. Und so möchten wir euch heute auf den Weg mitgeben, eure Manifestationen zu steuern und mit euren Energien zu wirken. Und ihr habt inzwischen über die Jahre viele Werkzeuge in die Hand bekommen.

Wenn Transformation in euch aufsteigt, dann unterstützt sie, anstatt sie zu bekämpfen. Denn dies ist das Hauptthema auf dem Planeten Erde. Es findet die Transformation statt, die ihr euch gewünscht habt, und viele Menschen bekämpfen sie, anstatt sie zu unterstützen.

Doch all dies wird letztlich bedeutungslos werden, denn ihr wisst ja: Die Zeit ist eine temporäre Angelegenheit. Und Alles, was innerhalb von Zeit geschieht, vergeht. Alles, was in dieser physischen Form geschieht, vergeht. Und davor müsst ihr euch nicht fürchten. Es ist der Fluss der Transformation, der im Moment verstärkt als Wind der Veränderung durch alle Systeme eures Planeten weht. Und es ist gleichzeitig die Heilung der Systeme, die noch einmal geimpft werden sollen mit dem alten Virus, um ihre Krankheiten noch ein wenig zu pflegen, ihr Lieben.



---

Doch für euch ist der Zeitpunkt gekommen, eure Krankheiten nicht mehr weiter zu pflegen, sondern eure Krankheiten zu heilen, zu erlauben, dass die Transformation eure Heilung durchdringt.

(...)

Was bedeutet das? Das bedeutet, dass, wenn du in dir eine Veränderung erlaubst, wenn du in dir Transformation erlaubst, dass dies dann als ein Beispiel im Kristallgitternetz in den Lichtbibliotheken gespeichert ist. Letztendlich wird alles, was ihr tut gespeichert. Doch jetzt in dieser Schwingung zählen viel mehr die Intentionen und Schwingungen, die ihr aus eurem höheren Wesen, aus eurem höheren Sein hervorbringt, von dem ihr euch ja jetzt oft inspirieren lasst. Ja, das tut ihr, und das sehen wir mit Freude.

(...)

Dieser Raum, den wir Neue Erde nennen, ist verbunden mit einem viel größeren Netz in der Galaxie, im Universum. Und all das, was dort ersichtlich ist, steht euch zur Verfügung als Schöpfungsraum. Und dies ist wohl die großartigste Öffnung, die gerade geschieht, ihr Lieben.

So möchten wir, das ihr auf dieser neuen Erde, in diesem Raum, der gerade von vielen lichtvollen Bewusst-Seinen gestaltet wird, ein wenig verweilt und darin fühlt und euch wohlfühlt und Schwingungen wahrnehmt und Inspirationen aufnehmt.